REST in der Praxis

Entwerfen von RESTful Applikationen

Agenda

Einordnung

Anatomie einer HTTP Interaktion

HTTP Caching

Adressierung von Ressourcen

Die Operationen auf eine Ressource (Uniform Interface)

Modellierung von Ressourcen

JAX-RS

Implementierung von Non-CRUD Operation

Stateful vs. Stateless

Zusammenfassung

Über mich ...

- Gregor Roth, Dipl.-Ing. Nachrichtentechnik (FH), Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH)
- Software-Architekt bei der 1&1, dort im Bereich der Portal-Mailsysteme
- Langjährige Erfahrung im Bau großer, verteilter (Java) basierter
 Anwendungssysteme in den Bereichen Finanzdienstleistungen und
 WebPortale/InternetProvider
- Maintainer der OpenSource Java Netzwerkbibliotheken
 - xSocket (NIO-basierte socket client/server lib) und
 - xLightweb (HTTP client/server lib)

REST

- REST (Representational State Transfer) ist kein neues Netzwerkprotokoll oder ähnliches, sondern ein Architekturstil
 - Definiert in der Dissertation von Roy Fielding, einer der Hauptautoren der HTTP und URI Spezifikation (RFC 2616, RFC 2369)
 - REST erfindet nichts neues. Es beschreibt lediglich wie HTTP "richtig" anzuwenden ist
- REST auf Basis HTTP wird oft als RESTful HTTP bezeichnet
- REST legt eine Reihe von Prinzipien fest:
 - Resources and Resource Identifier
 - Respresentation
 - Hypermedia
 - Unified Interface
 - Statelessness

Einordnung

Anatomie einer HTTP Interaktion

HTTP Caching

Adressierung von Ressourcen

Die Operationen auf eine Ressource (Uniform Interface)

Modellierung von Ressourcen

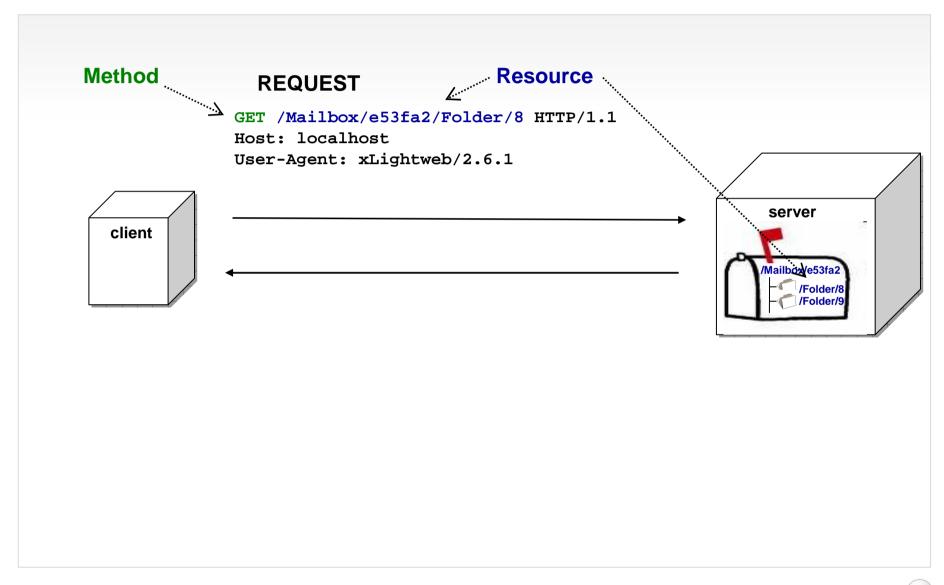
JAX-RS

Implementierung von Non-CRUD Operation

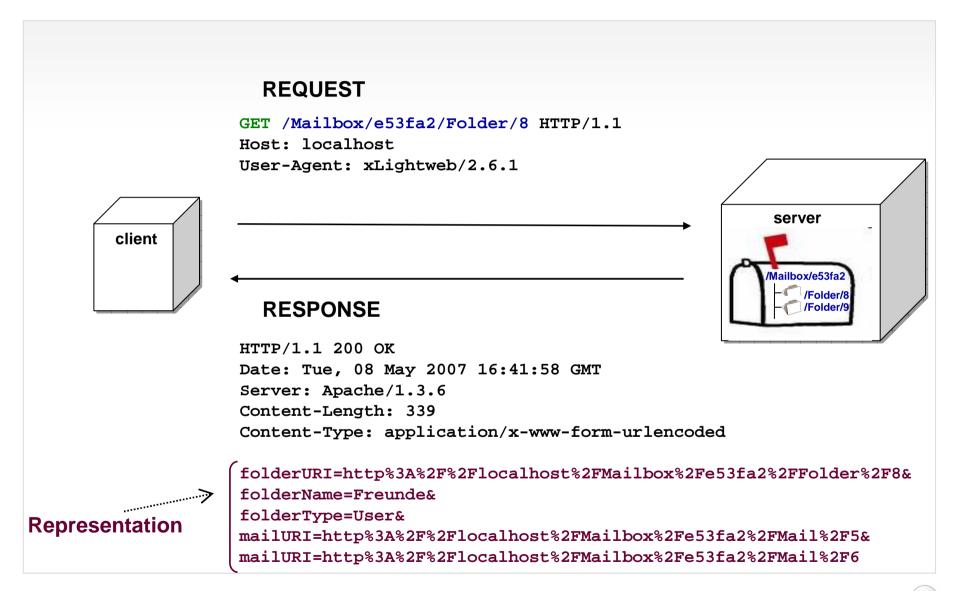
Stateful vs. Stateless

Zusammenfassung

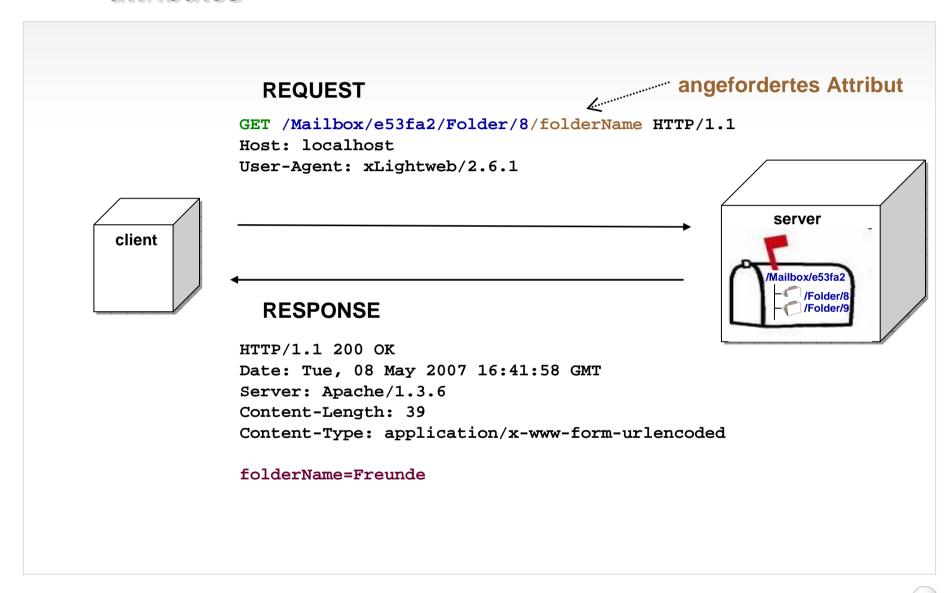
Anatomie einer HTTP Interaktion



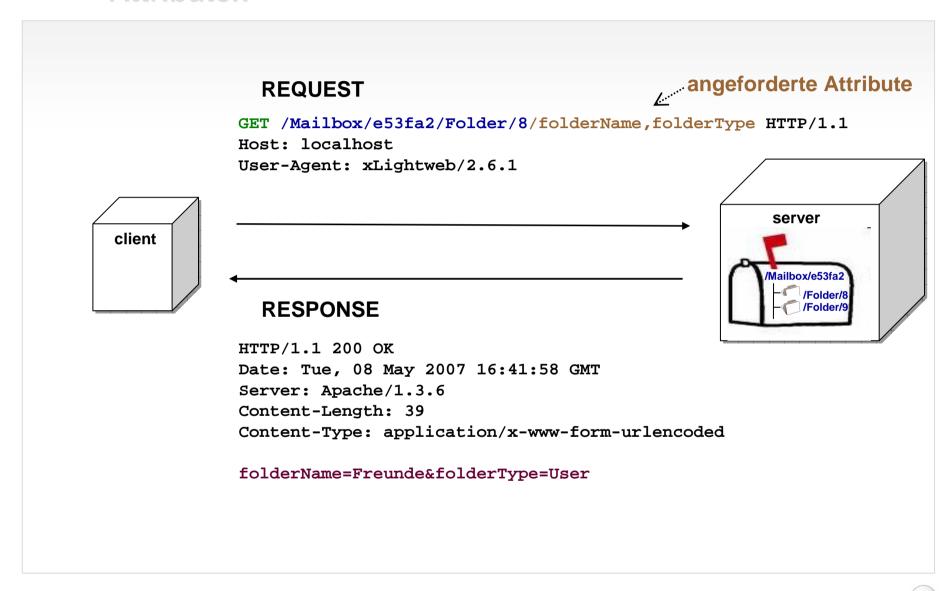
Anatomie einer HTTP Interaktion



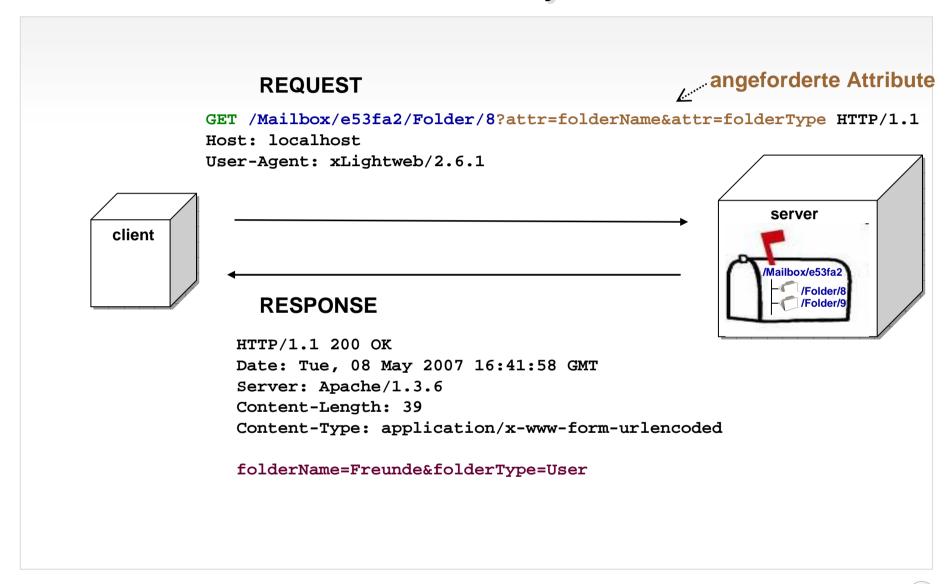
Representation - Beispiel für das Filtern eines Einzelattributes



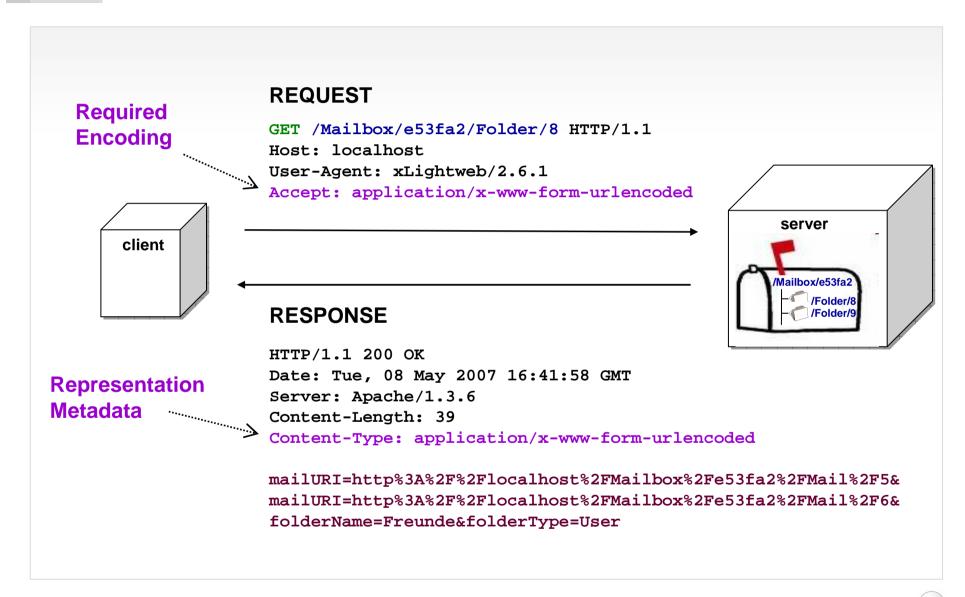
Representation - Beispiel für das Filtern mehrerer Attributen



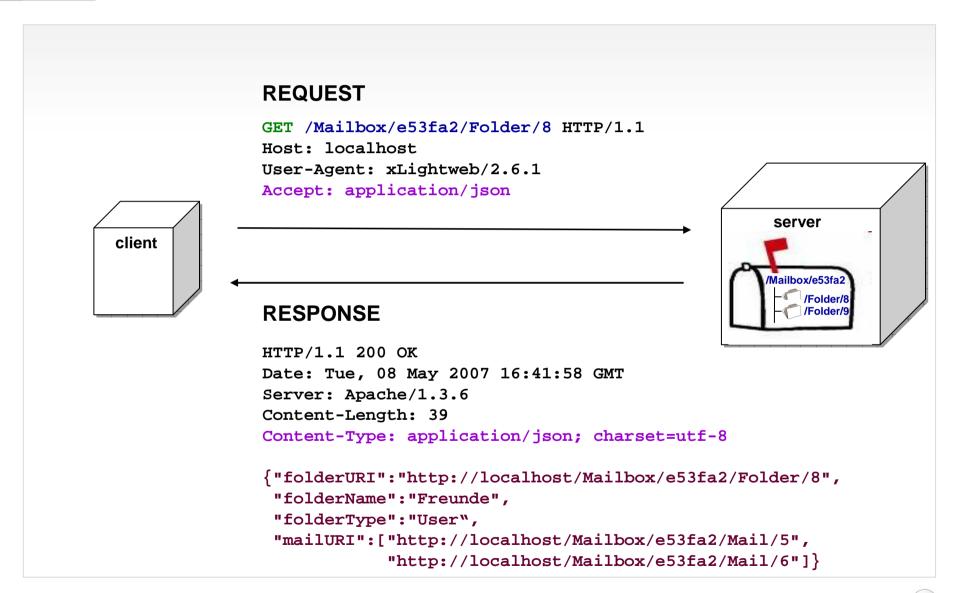
Representation - Beispiel für das Filtern mehrerer Attributen auf Basis eines Query



Representation – Encoding (form-urlencoded)



Representation – Encoding (JSON)



Einordnung

Anatomie einer HTTP Interaktion

HTTP Caching

Adressierung von Ressourcen

Die Operationen auf eine Ressource (Uniform Interface)

Modellierung von Ressourcen

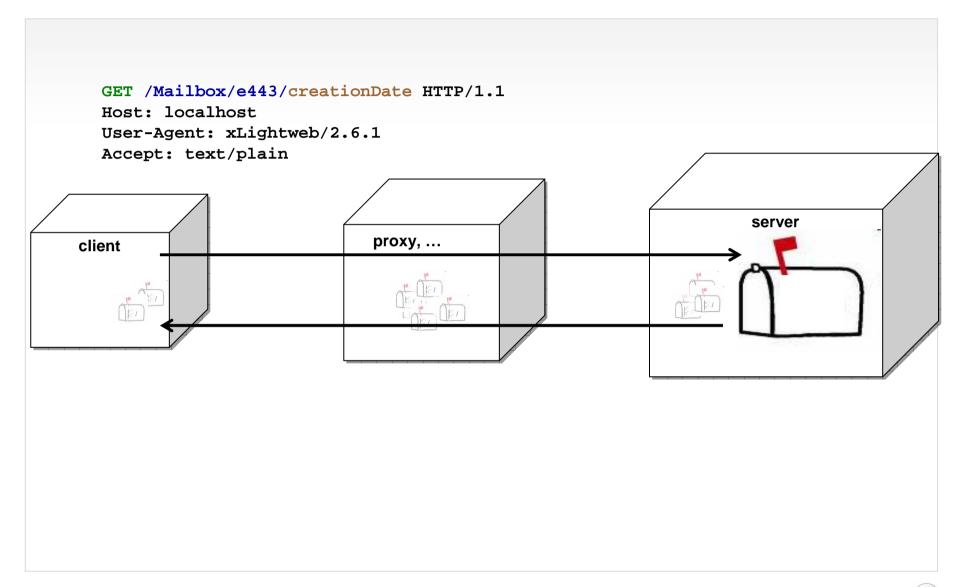
JAX-RS

Implementierung von Non-CRUD Operation

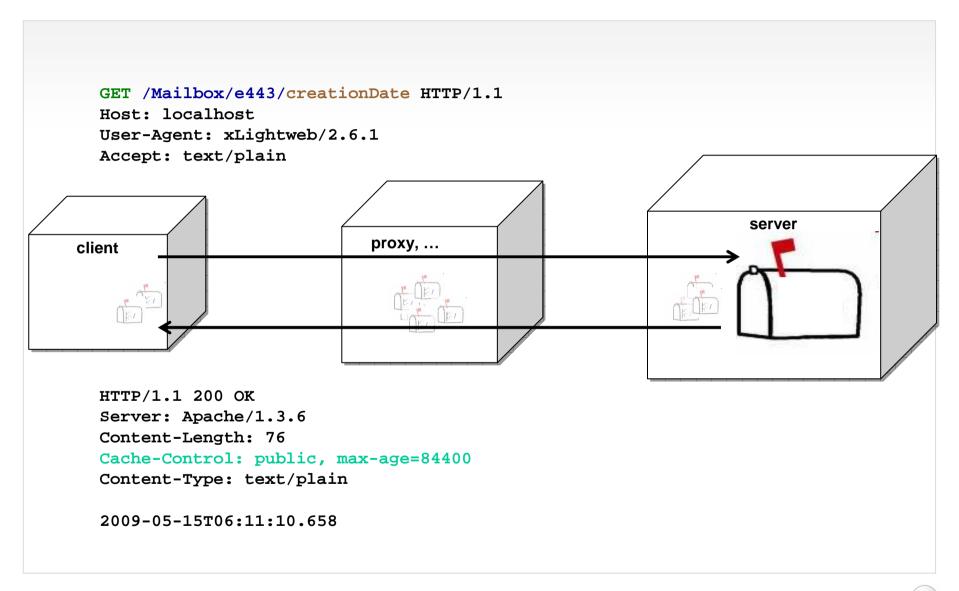
Stateful vs. Stateless

Zusammenfassung

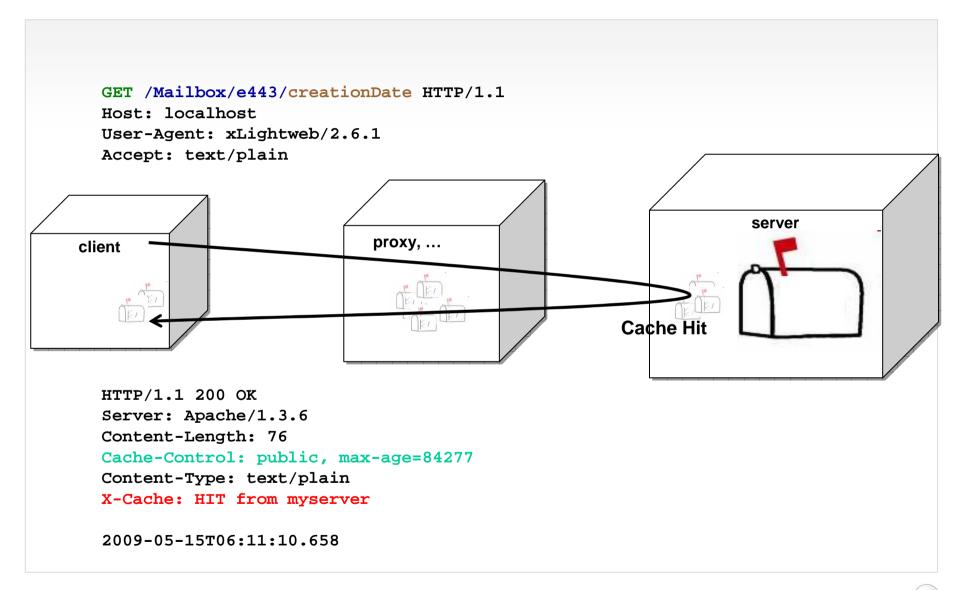
Expired-based Caching



Expired-based Caching



Server-side Caching



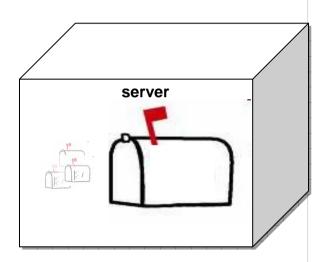
Intermediary-based caching

Cache Hit

GET /Mailbox/e443/creationDate HTTP/1.1
Host: localhost
User-Agent: xLightweb/2.6.1
Accept: text/plain

client

proxy,...



HTTP/1.1 200 OK

Server: Apache/1.3.6 Content-Length: 76

Cache-Control: public, max-age=84273

Content-Type: text/plain
X-Cache: HIT from myproxy

2009-05-15T06:11:10.658

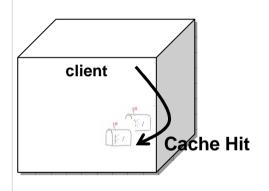
Client-side caching

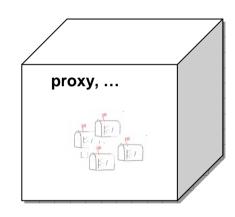
GET /Mailbox/e443/creationDate HTTP/1.1

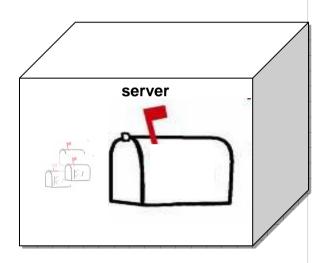
Host: localhost

User-Agent: xLightweb/2.6.1

Accept: text/plain







HTTP/1.1 200 OK

Server: Apache/1.3.6 Content-Length: 76

Cache-Control: public, max-age=84101

Content-Type: text/plain
X-Cache: HIT from myclient

2009-05-15T06:11:10.658

Einordnung

Anatomie einer HTTP Interaktion

HTTP Caching

Adressierung von Ressourcen

Die Operationen auf eine Ressource (Uniform Interface)

Modellierung von Ressourcen

JAX-RS

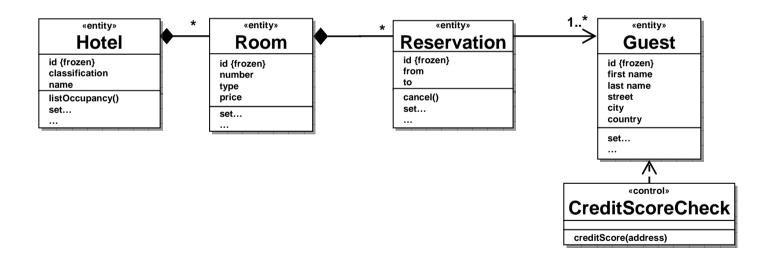
Implementierung von Non-CRUD Operation

Stateful vs. Stateless

Zusammenfassung

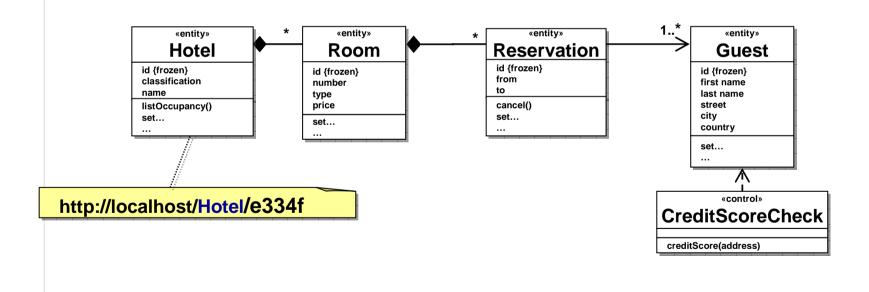
Addressierung Resourcen

- Ressourcen werden über deren URI(s) identifiziert.
- REST macht keinerlei Vorgaben bzgl. dem Aufbau von URIs. Der Server hat die Freiheit die URI-Strukturen zu ändern, ohne dass Klienten angepasst werden muss. In der Praxis werden jedoch oft – für debugging - bestimmte Patterns verwendet.



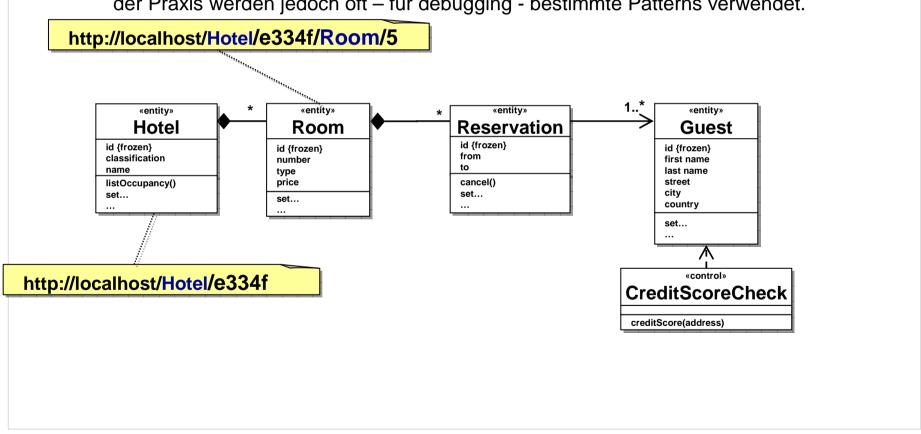
"normale" Ressource

- Ressourcen werden über deren URI(s) identifiziert.
- REST macht keinerlei Vorgaben bzgl. dem Aufbau von URIs. Der Server hat die Freiheit die URI-Strukturen zu ändern, ohne dass Klienten angepasst werden muss. In der Praxis werden jedoch oft – für debugging - bestimmte Patterns verwendet.



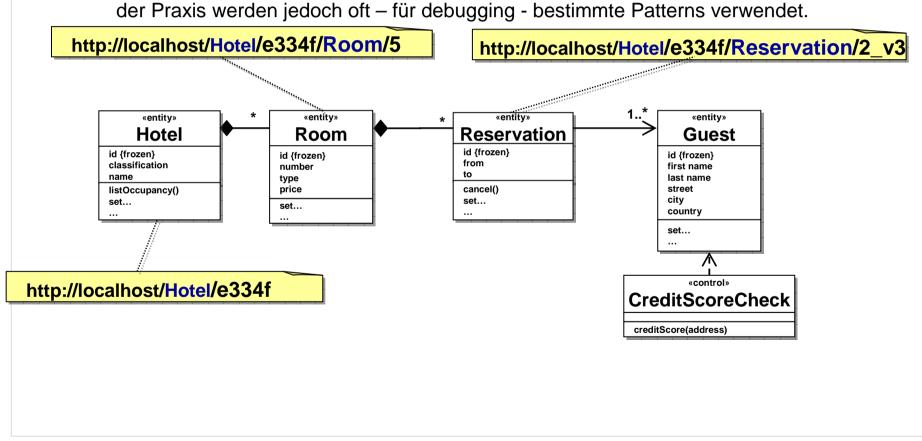
Subressourcen

- Ressourcen werden über deren URI(s) identifiziert.
- REST macht keinerlei Vorgaben bzgl. dem Aufbau von URIs. Der Server hat die Freiheit die URI-Strukturen zu ändern, ohne dass Klienten angepasst werden muss. In der Praxis werden jedoch oft – für debugging - bestimmte Patterns verwendet.



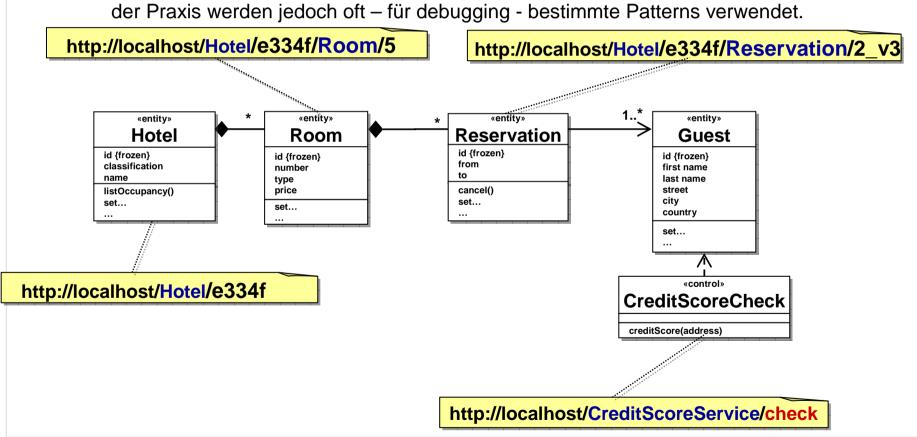
Adressierung von Objekt-Snapshots

- Ressourcen werden über deren URI(s) identifiziert.
- REST macht keinerlei Vorgaben bzgl. dem Aufbau von URIs. Der Server hat die Freiheit die URI-Strukturen zu ändern, ohne dass Klienten angepasst werden muss. In der Praxis werden jedoch oft – für debugging - bestimmte Patterns verwendet.



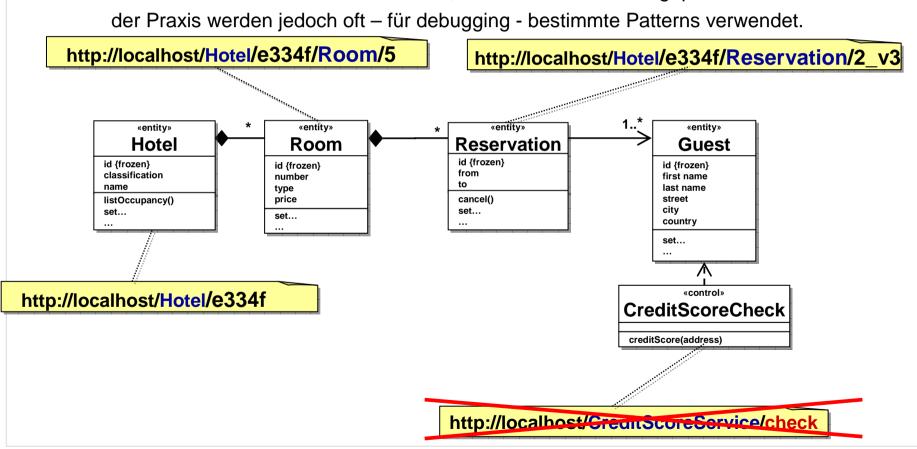
"Schlechte" URIs

- Ressourcen werden über deren URI(s) identifiziert.
- REST macht keinerlei Vorgaben bzgl. dem Aufbau von URIs. Der Server hat die Freiheit die URI-Strukturen zu ändern, ohne dass Klienten angepasst werden muss. In der Praxis werden jedoch oft – für debugging - bestimmte Patterns verwendet.



"Schlechte" URIs (II)

- Ressourcen werden über deren URI(s) identifiziert.
- REST macht keinerlei Vorgaben bzgl. dem Aufbau von URIs. Der Server hat die Freiheit die URI-Strukturen zu ändern, ohne dass Klienten angepasst werden muss. In der Praxis werden jedoch oft – für debugging - bestimmte Patterns verwendet.



Einordnung

Anatomie einer HTTP Interaktion

HTTP Caching

Adressierung von Ressourcen

Die Operationen auf eine Ressource (Uniform Interface)

Modellierung von Ressourcen

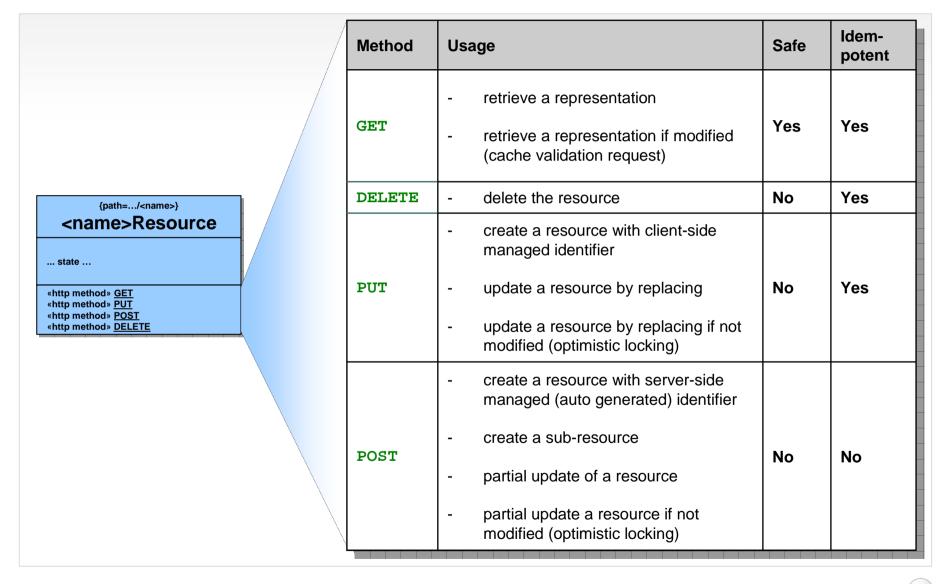
JAX-RS

Implementierung von Non-CRUD Operation

Stateful vs. Stateless

Zusammenfassung

RESTful HTTP - Uniform Interface



Safety

Safety

- Ist definiert im HTTP RFC
- Eine Safe Methode führt nie zu einer Zustandsänderung einer Ressource
- Aus Sicht des Zustandes einer Ressource hat die Ausführung einer Safe Methode den gleichen Effekt, als ob diese nie ausgeführt worden wäre
- GFT ist Safe
- User-agents (Browser, HttpClient) und Intermediaries (Proxies, ...) kennen das Vokabular von HTTP und deren Bedeutung!
- Tritt beispielsweise ein Fehler beim GET-Aufruf auf, so kann ein HttpClient oder ein Proxy automatisch den Aufruf wiederholen ohne das irgendwelche Seiteneffekte auftreten. Dies setzt jedoch voraus, dass die Methode gemäß HTTP implementiert ist

```
GET /Hotel/e53fa2 HTTP/1.1
Host: localhost
User-Agent: xLightweb/2.6.1
```

Safety

Safety

- Ist definiert im HTTP RFC
- Eine Safe Methode führt nie zu einer Zustandsänderung einer Ressource
- Aus Sicht des Zustandes einer Ressource hat die Ausführung einer Safe Methode den gleichen Effekt, als ob diese nie ausgeführt worden wäre
- GET ist Safe
- User-agents (Browser, HttpClient) und Intermediaries (Proxies, ...) kennen das Vokabular von HTTP und deren Bedeutung!
- Tritt beispielsweise ein Fehler beim GET-Aufruf auf, so kann ein HttpClient oder ein Proxy automatisch den Aufruf wiederholen ohne das irgendwelche Seiteneffekte auftreten. Dies setzt jedoch voraus, dass die Methode gemäß HTTP implementiert ist

```
GET /Hotel/e53fa2 HTTP/1.1
Host: localhost
User-Agent: xLightweb/2.6.1

GET /Hotel/e53fa2/Reservation/?operation=cancel HTTP/1.1
Host: localhost
User-Agent: IgnorantHttpClient
```

Safety

Safety

- Ist definiert im HTTP RFC
- Eine Safe Methode führt nie zu einer Zustandsänderung einer Ressource
- Aus Sicht des Zustandes einer Ressource hat die Ausführung einer Safe Methode den gleichen Effekt, als ob diese nie ausgeführt worden wäre
- GFT ist Safe
- User-agents (Browser, HttpClient) und Intermediaries (Proxies, ...) kennen das Vokabular von HTTP und deren Bedeutung!
- Tritt beispielsweise ein Fehler beim GET-Aufruf auf, so kann ein HttpClient oder ein Proxy automatisch den Aufruf wiederholen ohne das irgendwelche Seiteneffekte auftreten. Dies setzt jedoch voraus, dass die Methode gemäß HTTP implementiert ist

```
GET /Hotel/e53fa2 HTTP/1.1
Host: localhost
User-Agent: xLightweb/2.6.1

GET /Hotel/e53fa2/Peservation/?operation=carcel hrTP/1.1
Host: localhost
User-Agent: IgnorantHttpClient
```

Idempotency

Idempotency

- Der erfolgreiche Aufruf einer idempotenten Methode führt immer zum selben
 Zustand der Ressource. Das Ergebnis einer erfolgreich aufgerufenen idempotenten
 Methode ist unabhängig der Anzahl wie oft der Aufruf wiederholt wurde
- DELETE und PUT sind Idempotent
- Ein PUT speichert eine *vollständige* Ressource unter der angebenen URI. Ist bereits eine Resource vorhanden, so wird diese ersetzt
- Schlägt der PUT oder DELETE Aufruf aus unbekannten Gründen fehl → Einfach nochmals ausführen! keine Seiteneffekte bzw. der Letzte gewinnt!
- Clients, wie *Apache* HttpClient oder *xLightweb* HttpClient machen das automatisch

```
PUT /Hotel/e53fa2/Guest/455 HTTP/1.1
Host: localhost
User-Agent: xLightweb/2.6.1
Content-Length: 134
Content-Type: application/x-www-form-urlencoded
zip=30314&lastName=Gump&street=42+Plantation+Street&firstName=Forest&country=US&city=Baytown&state=LA
```

POST vs. PUT

POST vs. PUT

- POST ist nicht Idempotent (und erst recht nicht Safe).
- Schlägt der POST Aufruf aus unbekannten Gründen fehl im Sinne hat es funktioniert oder nicht? - so darf der Request nicht einfach nochmals ausgeführt werden
- POST wird auch von Techologien wie SOAP verwendet, um die SOAP messages über HTTP zu tunneln. Im Endeffekt reduzieren Techologien wie SOAP das Application-Level Protokoll HTTP auf ein Transport-Level Protokoll.
- PUT dient als Factory Methode ("client-side managed" URI) und Replace
- POST dient als Factory Methode ("server-side managed" URI) und Partial Updates

```
POST /Hotel/e53fa2 HTTP/1.1
Host: localhost
User-Agent: xLightweb/2.6.1
Content-Length: 28
Content-Type: application/x-www-form-urlencoded
classification=Comfort&name=Astoria
```

Einordnung

Anatomie einer HTTP Interaktion

HTTP Caching

Adressierung von Ressourcen

Die Operationen auf eine Ressource (Uniform Interface)

Modellierung von Ressourcen

JAX-RS

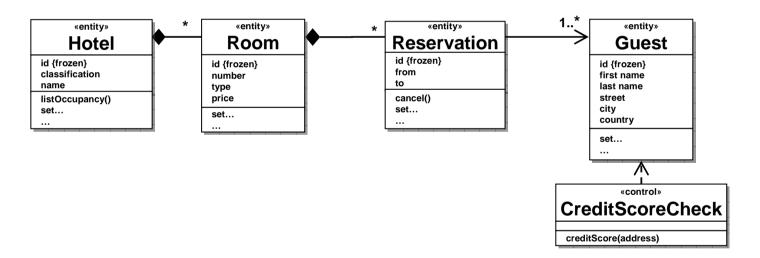
Implementierung von Non-CRUD Operation

Stateful vs. Stateless

Zusammenfassung

Welcher Ansatz verfolgen SOAP, CORBA & Co.?

- Bei RPC-Technologien wie CORBA oder SOAP steht ein transparentes Programming Language-Binding im Mittelpunkt.
- Netzwerkaspekte wie beispielsweise Skalierbarkeit oder Robustheit spielen zwar eine sehr wichtige, aber eben nur noch zweite Rolle. Der Fokus liegt auf ein transparentes Objekt-Mapping



Die 8 Irrtümer des verteilten Computing

• Bei RPC-Technologien wie CORBA oder SOAP steht ein transparentes Programming

The Eight Fallacies of Distributed Computing

e sehr ekt-

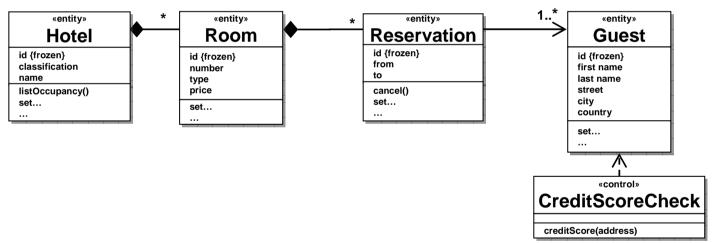
Peter Deutsch

Essentially everyone, when they first build a distributed application, makes the following eight assumptions. All prove to be false in the long run and all cause *big* trouble and *painful* learning experiences.

- 1. The network is reliable
- 2. Latency is zero
- 3. Bandwidth is infinite
- 4. The network is secure
- 5. Topology doesn't change
- 6. There is one administrator
- 7. Transport cost is zero
- 8. The network is homogeneous

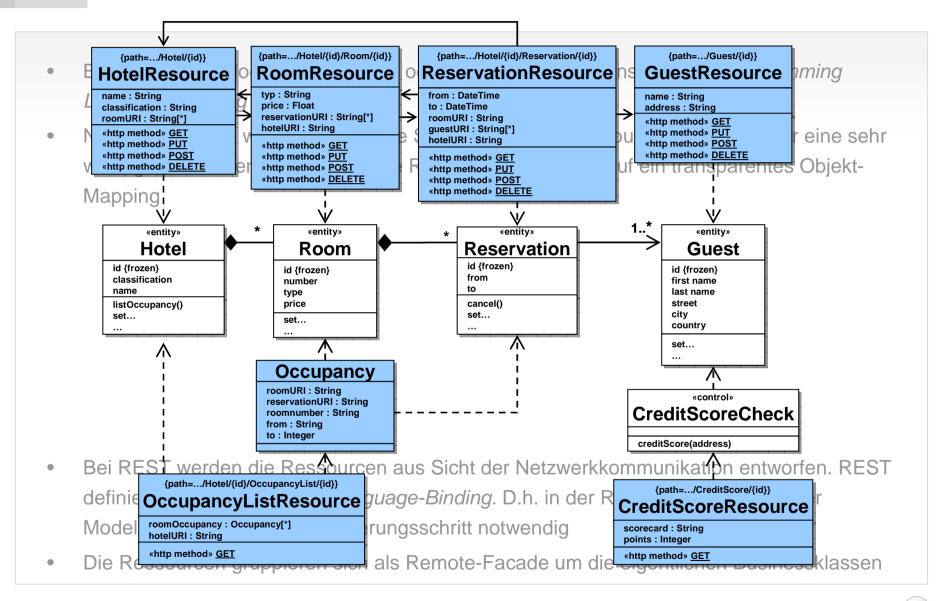
... und was macht REST?

- Bei RPC-Technologien wie CORBA oder SOAP steht ein transparentes Programming Language-Binding im Mittelpunkt.
- Netzwerkaspekte wie beispielsweise Skalierbarkeit oder Robustheit spielen zwar eine sehr wichtige, aber eben nur noch zweite Rolle. Der Fokus liegt auf ein transparentes Objekt-Mapping



- Bei REST werden die Ressourcen aus Sicht der Netzwerkkommunikation entworfen. REST definiert kein *Programming Language-Binding*. D.h. in der Regel ist ein zusätzlicher Modellierungs- und Implementierungsschritt notwendig
- Die Ressourcen gruppieren sich als Remote-Facade um die eigentlichen Businessklassen

Die Ressourcen-Sicht



Einordnung

Anatomie einer HTTP Interaktion

HTTP Caching

Adressierung von Ressourcen

Die Operationen auf eine Ressource (Uniform Interface)

Modellierung von Ressourcen

JAX-RS

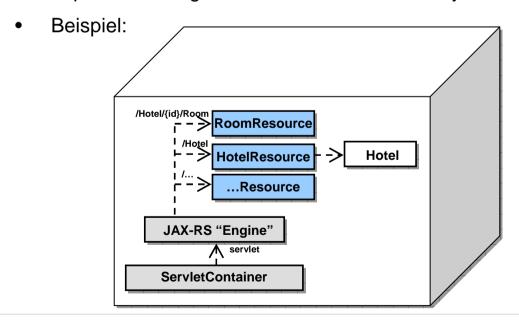
Implementierung von Non-CRUD Operation

Stateful vs. Stateless

Zusammenfassung

JAX-RS

- JSR 311: JAX-RS: The Java API for RESTful Web Services
- "The existing standard APIs Servlet and JAX-WS Provider are too low-level" (Paul Sandoz, JSR 311 Spec lead)
- Die aktuelle Version 1.0 (Okt/2008) betrachtet nur die Serverseite
- Neben der Referenzimplementierung Jersey existieren eine Reihe von weiteren Implementierungen wie z.B. JBoss RESTEasy oder Apache Wink



Implementierung einer Ressource mit Hilfe JAX-RS

```
@Path("/Hotel")
public class HotelResource {
   private final HotelDao hotelDao;
   public HotelResource(HotelDao hotelDao) {
      this.hotelDao = hotelDao;
   @POST
   @Consumes("application/x-www-form-urlencoded")
   public Response createHotel(@FormParam("name") String name,
                               @FormParam("classification") String clf) throws IOException {
       Hotel hotel = hotelDao.createHotel(name, clf);
       return Response.created(URI.create("/Hotel/" + hotel.getId())).build();
   @GET
   @Path("/{id}")
   @Produces("application/json")
   public Hotel getHotel(@PathParam("id") String id) throws IOException, NotFoundException {
      Hotel hotel = hotelDao.retrieveHotel(id);
     return hotel;
```

Manuelle Erzeugung eines Response

```
@Path("/Hotel")
public class HotelResource {
   private final HotelDao hotelDao;
   public HotelResource(HotelDao hotelDao) {
      this.hotelDao = hotelDao;
   @POST
   @Consumes("application/x-www-form-urlencoded")
   public Response createHotel(@FormParam("name") String name,
                               @FormParam("classification") String clf) throws IOException {
        Hotel hotel = hotelDao.createHotel(name, clf);
        return Response.created(URI.create("/Hotel/" + hotel.getId())).build();
                                       HTTP/1.1 201 Created
                                       Server: xLightweb/2.6
   @GET
                                       Content-Length: 0
   @Path("/{id}")
                                       Location: http://localhost/hotel/e53fa2
   @Produces("application/json")
   public Hotel getHotel(@PathParam("id") String id) throws IOException, NotFoundException {
      Hotel hotel = hotelDao.retrieveHotel(id);
      return hotel;
```

Nutzung des Automappings

```
@Path("/Hotel")
public class HotelResource {
   private final HotelDao hotelDao;
   public HotelResource(HotelDao hotelDao) {
      this.hotelDao = hotelDao;
   @POST
   @Consumes("application/x-www-form-urlencoded")
   public Response createHotel(@FormParam("name") String name,
                               @FormParam("classification") String clf) throws IOException {
        Hotel hotel = hotelDao.createHotel(name, clf);
        return Response.created(URI.create("/Hotel/" + hotel.getId())).build();
                                                Anhand der Kombination MimeType der
   @GET
                                                 Rückgabe, und des zurückgegebenen
   @Path("/{id}")
                                                 Objektes wird automatisch ein bestimmter
   @Produces("application/json") =
                                                 JAX-RS MessageBodyWriter verwendet
   public Hotel getHotel(@PathParam("id") String
                                                                                       ption {
      Hotel hotel = hotelDao.retrieveHotel(id)
      return hotel;
```

Beispiel einer einfachen Provider-Implementierung

```
@Provider
@Produces("application/json")
@Comsumes("application/json")
public class JSONLibBasedProvider implements MessageBodyWriter<Object>,
                                             MessageBodyReader<Object> {
  // writer methods
 public boolean isWriteable(Class<?> type, Type genericType, Annotation[] annotations,
                             MediaType mediaType) {
       return (mediaType.getType().equalsIgnoreCase("application") &&
               mediaType.getSubtype().equalsIgnoreCase("json"));
 public void writeTo(Object bean, Class<?> type, Type genericType, Annotation[] annotations,
                      MediaType mediaType, MultivaluedMap<String, Object> httpHeaders,
                      OutputStream entityStream) throws IOException, WebApplicationException {
       String serialized = JSONObject.fromObject(bean).toString();
       Writer writer = new OutputStreamWriter(entityStream, "ISO-8859-1");
       writer.write(serialized);
       writer.close();
  // reader methods
 // ...
```

Einordnung

Anatomie einer HTTP Interaktion

HTTP Caching

Adressierung von Ressourcen

Die Operationen auf eine Ressource (Uniform Interface)

Modellierung von Ressourcen

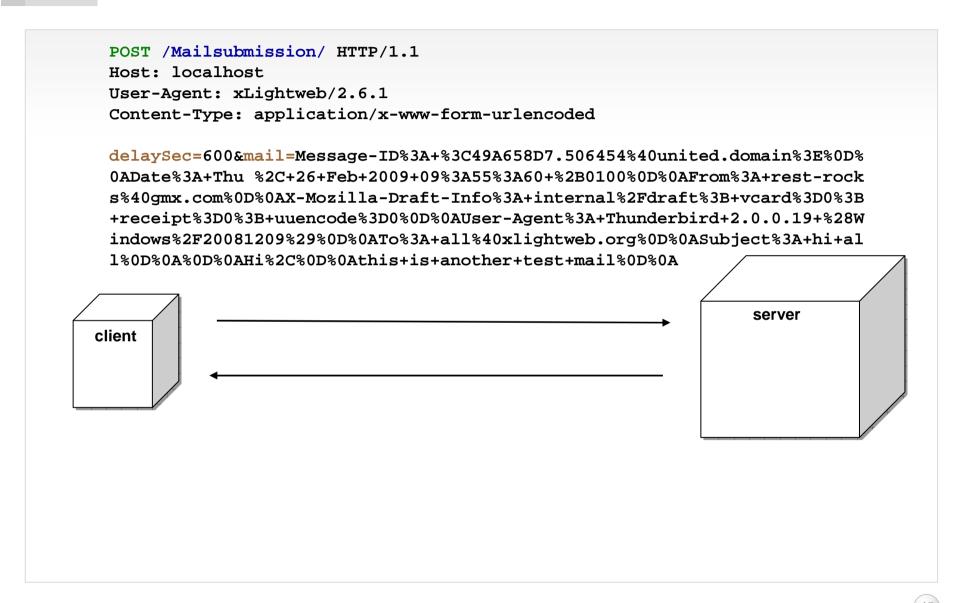
JAX-RS

Implementierung von Non-CRUD Operation

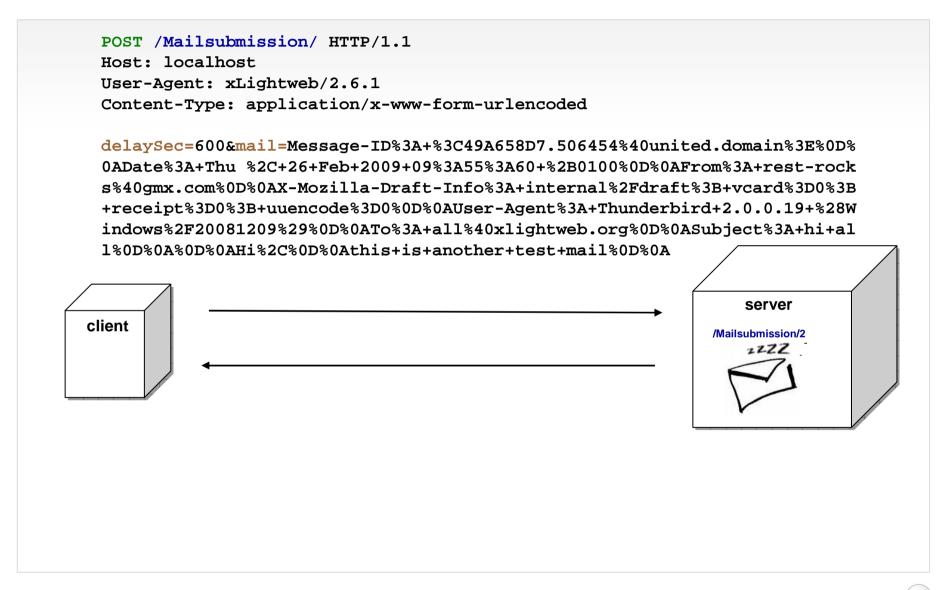
Stateful vs. Stateless

Zusammenfassung

Non-CRUD - asynchrone Operation



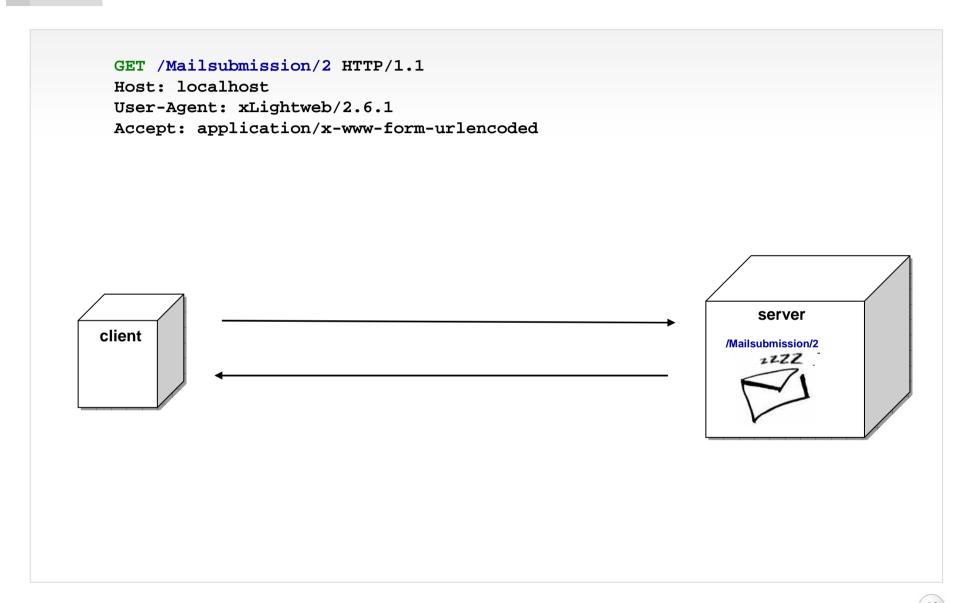
Non-CRUD - asynchrone Operation (II)



Non-CRUD - asynchrone Operation (III)

POST /Mailsubmission/ HTTP/1.1 Host: localhost User-Agent: xLightweb/2.6.1 Content-Type: application/x-www-form-urlencoded delaySec=600&mail=Message-ID%3A+%3C49A658D7.506454%40united.domain%3E%0D% 0ADate%3A+Thu %2C+26+Feb+2009+09%3A55%3A60+%2B0100%0D%0AFrom%3A+rest-rock s%40qmx.com%0D%0AX-Mozilla-Draft-Info%3A+internal%2Fdraft%3B+vcard%3D0%3B +receipt%3D0%3B+uuencode%3D0%0D%0AUser-Agent%3A+Thunderbird+2.0.0.19+%28W indows%2F20081209%29%0D%0ATo%3A+all%40xlightweb.org%0D%0ASubject%3A+hi+al 1%0D%0A%0D%0AHi%2C%0D%0Athis+is+another+test+mail%0D%0A server client /Mailsubmission/2 22ZZ HTTP/1.1 202 Accepted Server: Apache/1.3.6 Content-Length: 0 Location: http://localhost/Mailsubmission/2

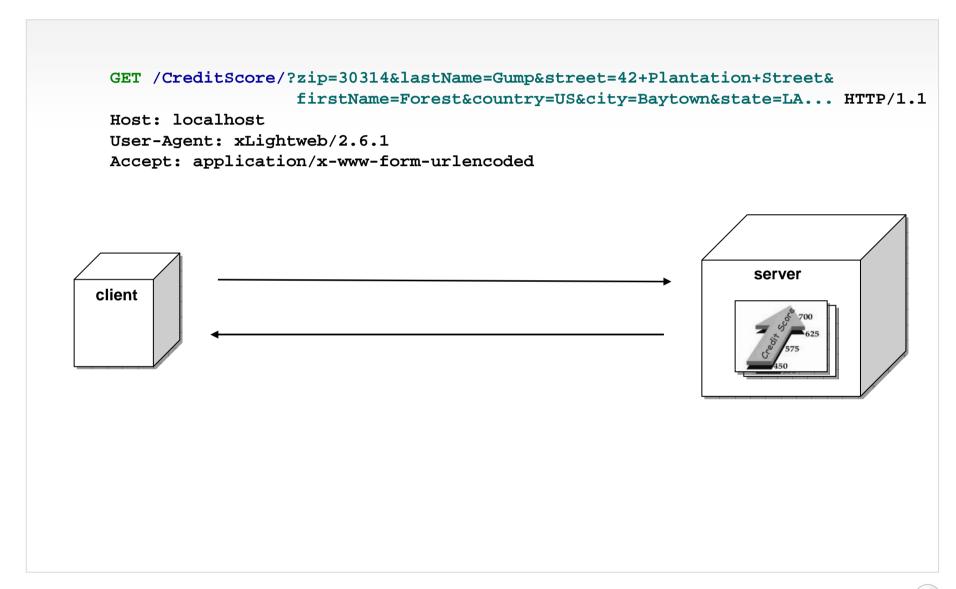
Abfragen des Versendestatus



Abfragen des Versendestatus (II)

GET /Mailsubmission/2 HTTP/1.1 Host: localhost User-Agent: xLightweb/2.6.1 Accept: application/x-www-form-urlencoded server client /Mailsubmission/2 2222 HTTP/1.1 200 OK Server: Apache/1.3.6 Content-Length: 14 Content-Type: application/x-www-form-urlencoded state=pending&remainingTimeSec=412

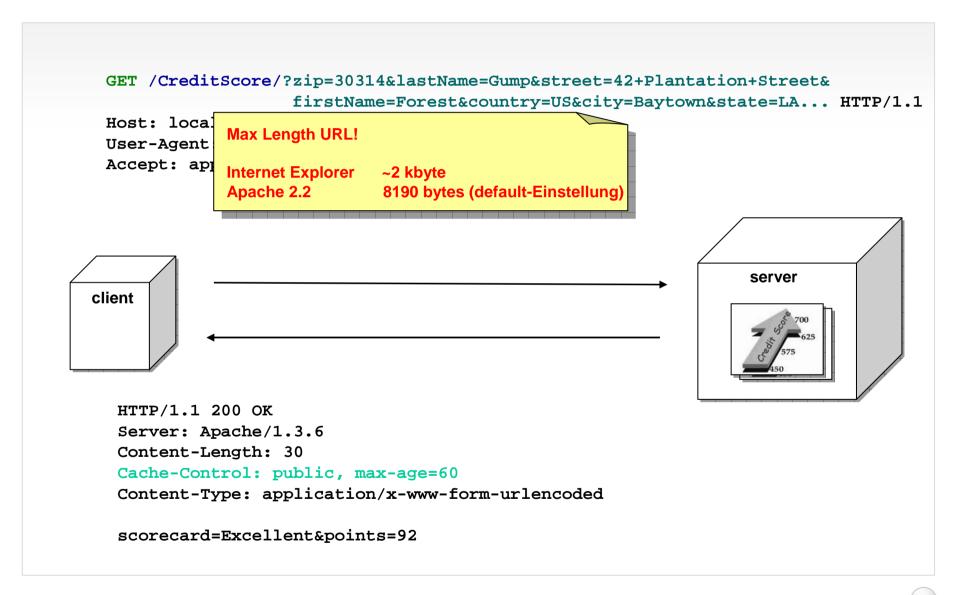
Non-CRUD - synchrone GET Operation



Non-CRUD - synchrone GET Operation (II)

GET /CreditScore/?zip=30314&lastName=Gump&street=42+Plantation+Street& firstName=Forest&country=US&city=Baytown&state=LA... HTTP/1.1 Host: localhost User-Agent: xLightweb/2.6.1 Accept: application/x-www-form-urlencoded server client HTTP/1.1 200 OK Server: Apache/1.3.6 Content-Length: 30 Cache-Control: public, max-age=60 Content-Type: application/x-www-form-urlencoded scorecard=Excellent&points=92

Non-CRUD - synchrone GET Operation (II)



Non-CRUD - synchrone POST Operation

```
POST /CreditScore/ HTTP/1.1
 Host: localhost
 User-Agent: xLightweb/2.6.1
 Content-Type: text/x-vcard
 BEGIN: VCARD
 VERSION: 2.1
 N:Gump; Forest;;;;
 FN:Forest Gump
 ADR; HOME: ;; 42 Plantation St.; Baytown; LA; 30314; US
 LABEL; HOME; ENCODING=QUOTED-PRINTABLE: 42 Plantation St.=0D=0A30314
 Baytown=0D=0ALA US
 END: VCARD
                                                                   server
client
 HTTP/1.1 201 CREATED
 Server: Apache/1.3.6
 Content-Length: 0
 Location: http://localhost/CreditScore/100000001
```

Non-CRUD - synchrone POST Operation (II)

GET /CreditScore/100000001 HTTP/1.1 Host: localhost User-Agent: xLightweb/2.6.1 Accept: application/x-www-form-urlencoded server client HTTP/1.1 200 OK Server: Apache/1.3.6 Content-Length: 30 Cache-Control: public, max-age=60 Content-Type: application/x-www-form-urlencoded scorecard=Excellent&points=92

Einordnung

Anatomie einer HTTP Interaktion

HTTP Caching

Adressierung von Ressourcen

Die Operationen auf eine Ressource (Uniform Interface)

Modellierung von Ressourcen

JAX-RS

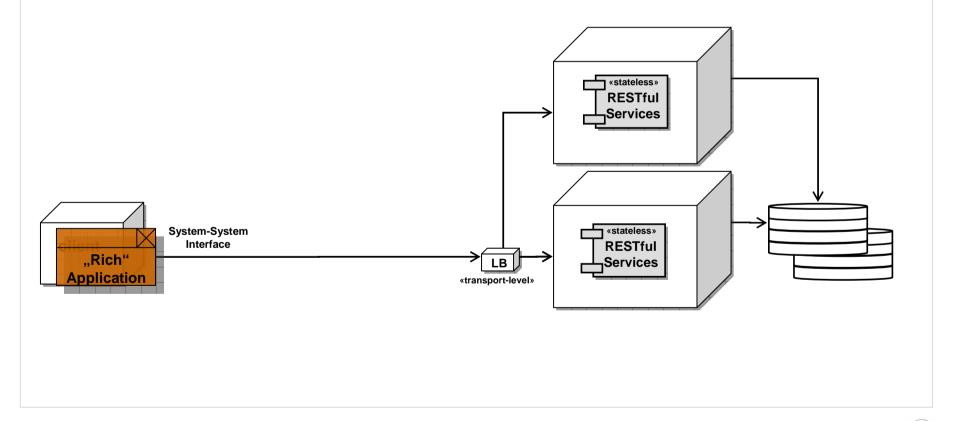
Implementierung von Non-CRUD Operation

Stateful vs. Stateless

Zusammenfassung

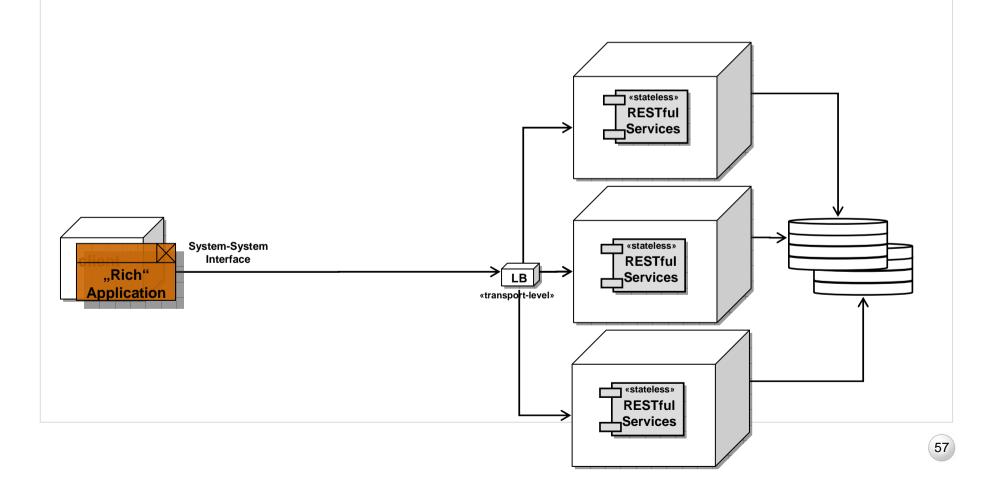
Statelessness

- Ein Request enthält alle für die Prozessierung notwendigen Informationen
- Requests können damit isoliert, auch von intermediaries (proxies, ...), behandelt werden



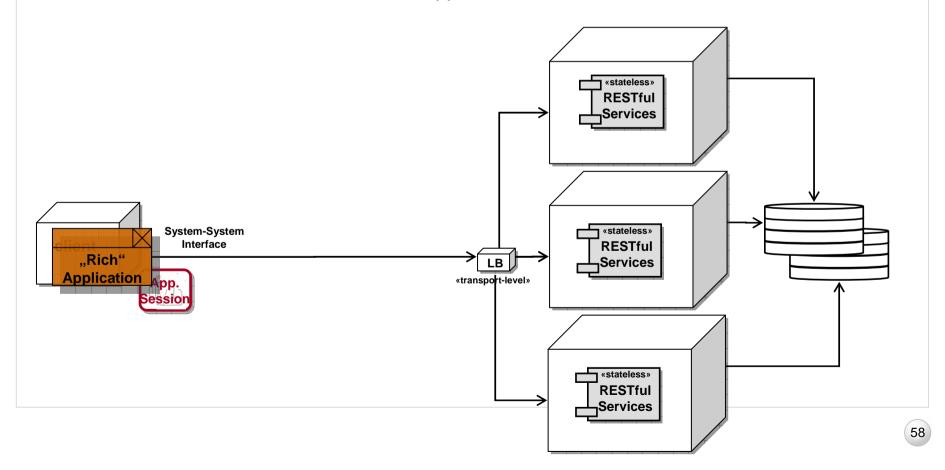
Scale-up

- Ein Request enthält alle für die Prozessierung notwendigen Informationen
- Requests können damit isoliert, auch von intermediaries (proxies, ...), behandelt werden



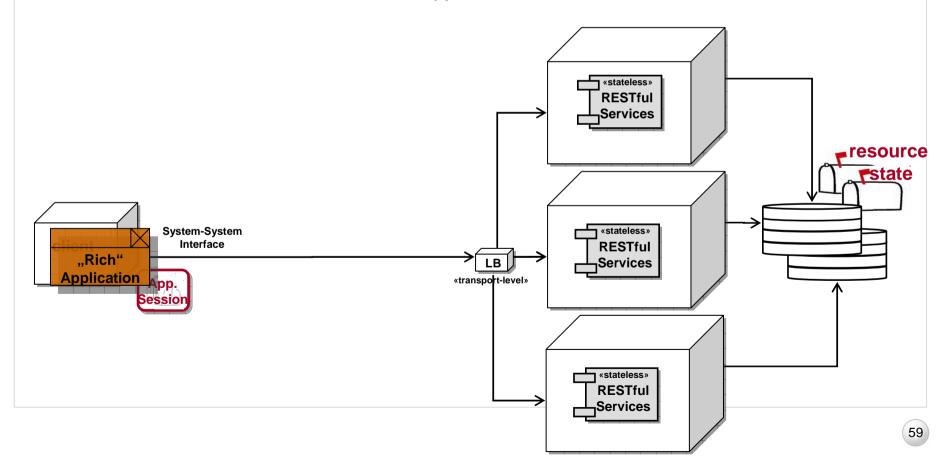
Application state

- Ein Request enthält alle für die Prozessierung notwendigen Informationen
- Requests können damit isoliert, auch von intermediaries (proxies, ...), behandelt werden
- Der Client ist verantwortlich f
 ür den application state



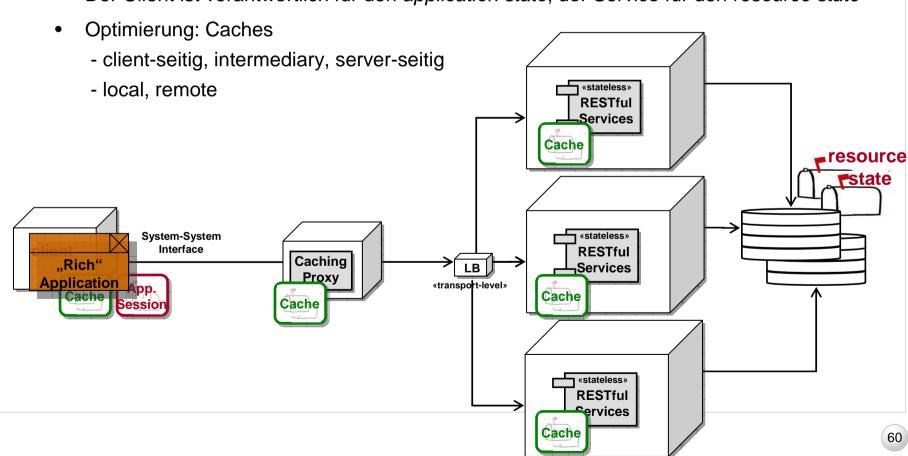
Application state

- Ein Request enthält alle für die Prozessierung notwendigen Informationen
- Requests können damit isoliert, auch von intermediaries (proxies, ...), behandelt werden
- Der Client ist verantwortlich für den application state, der Service für den resource state



Caching

- Ein Request enthält alle für die Prozessierung notwendigen Informationen
- Requests können damit isoliert, auch von intermediaries (proxies, ...), behandelt werden
- Der Client ist verantwortlich für den application state, der Service für den resource state



Einordnung

Anatomie einer HTTP Interaktion

HTTP Caching

Adressierung von Ressourcen

Die Operationen auf eine Ressource (Uniform Interface)

Modellierung von Ressourcen

JAX-RS

Implementierung von Non-CRUD Operation

Stateful vs. Stateless

Zusammenfassung

Zusammenfassung

RESTful HTTP ermöglicht sehr einfache Kommunikationsschnittstellen

- Minimale Infrastrukturvoraussetzungen
- Alles Service werden nach der gleichen Art und Weise aufgerufen
- Ermöglicht eine echte, sprach-/technologieübergreifende Interoperabilität

RESTful HTTP ermöglicht eine effiziente Implementierung hoch skalierbarer WEB-Anwendungen

- Die Remote-Schnittstelle, die Ressourcen, berücksichtigt vom Kern auf Netzwerkaspekte.
- RESTful HTTP ermöglicht im Gegensatz zu WebService-Architekturen wie z.B. SOAP eine sehr effiziente Nutzung der WEB-Infrastruktur (Caching,...)
- Die Berücksichtigung von Safety/Idempotency ermöglicht robuste Netzwerk-Schnittstellen
- Setzt keine komplexe und aufwendige Middleware-Infrastrukturen voraus
- Definiert einen Architekturstil für WEB-Applikationen. Beispielsweise spielen dort verteilte atomic (2-Phase Commit) Transaktionen echte keine Rolle

Literatur

• Roy Fielding – Architectural Styles and the Design of Networkbased Software Architectures

(http://www.ics.uci.edu/~fielding/pubs/dissertation/top.htm)

- Stefan Tilkov REST und HTTP (http://www.dpunkt.de/buecher/3078.html)
- Steve Vinoski REST Eye for the SOA Guy
 (http://steve.vinoski.net/pdf/IEEE-REST_Eye_for_the_SOA_Guy.pdf)
- Gregor Roth RESTful HTTP in practice
 (http://www.infoq.com/articles/designing-restful-http-apps-roth)
- Gregor Roth Server load balancing architectures
 (http://www.javaworld.com/javaworld/jw-10-2008/jw-10-load-balancing-1.html)